

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Stadt Norderstedt
Amt für Stadtentwicklung,
Umwelt und Verkehr
Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung
und Liegenschaften
Postfach 1980
22846 Norderstedt

Stadtverwaltung
Norderstedt

31. JULI 2023

60 R

[REDACTED]

Ihr Schreiben vom
26.07.2023

Ihr Zeichen
604/Se

Datum
29.07.2023

[REDACTED]

Erstmaliger Ausbau der Straße Achternkamp

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrem o.a. Schreiben haben Sie mich zur Bürgerinformations- und Beteiligungsveranstaltung am 30.08.2023 im Rathaus eingeladen. Vielen Dank! Ich beabsichtige an der Veranstaltung teilzunehmen. (s. Anlage)

Sie nennen als Grund des Ausbaus die Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit der Fahrbahn.

Aus Sicht des betroffenen Anliegers, der zwar keine Grundstückszufahrt zum Achternkamp hat, jedoch eine Grenze von ca. 45 m, kann ich diese Gründe nicht nachvollziehen.

M.E. ist die Verkehrssicherheit ohne diesen Ausbau gewährleistet, denn es ist zum einen ein von der Fahrbahn durch Holzbalken (zum Teil schadhaft oder abhanden gekommen und leicht ersetzbar) getrennter, ungepflasterter Fußweg vorhanden und zum anderen eine mit einer Asphaltdecke befestigte Fahrbahn. Die Asphaltdecke existiert schon seit ca. 50 Jahren, und ist lediglich durch den baustellenbedingten Schwerlastverkehr in den Jahren 2019 bis 2022 stark beschädigt worden. (Bau des neuen Wohngebietes „Wohnen am Moorbekpark“ sowie vollständiger Ausbau des Buckhörner Moor). Die leichte Asphaltdecke könnte jedoch durch verhältnismäßig geringen Aufwand wieder in den Zustand vor den genannten Baumaßnahmen versetzt werden. Die Verkehrssicherheit war in dem genannten Zeitraum von ca. 50 Jahren nie gefährdet, auch nicht nachdem der Stadtteil Norderstedt-Mitte errichtet worden war. Diesbezüglich sind m.E. zumindest keinerlei Vorfälle bekannt geworden.


Auch die Leistungsfähigkeit der Fahrbahn wäre nach der Reparatur der Asphaltdecke auf jeden Fall gegeben, denn das Verkehrsaufkommen ist im Achternkamp äußerst gering, trotz der Neubebauung im Buckhörner Moor. Der Verkehr von und zum Zentrum No.-Mi. wird im Wesentlichen über den attraktiv ausgebauten Buckhörner Moor abgewickelt, der m.E. eine

völlig ausreichende Anbindung an den Friedrichsgaber Weg bzw. Rathausallee darstellt.

Für die wenigen PKWs, die auf dem Achternkamp fahren, reicht die leichte Asphaltdecke völlig aus, auch wenn man berücksichtigt, dass ab und zu mal ein Müll- oder Postwagen dort fahren muss. Ansonsten könnte man für diese nur 130 m lange Anliegerstraße eine Gewichtsbeschränkung anordnen unter ausnahmsweiser Zulassung von Ver- und Entsorgungsverkehr. Sie ist nur einseitig bebaut und erschließt lediglich 5 Wohngrundstücke. Ein Ausbau z.B. in der Qualität des Buckhörner Moor wäre völlig überzogen, zu unverhältnismäßig teuer sowohl für die Stadt Norderstedt als auch für die Anlieger.

Auch für die Entwässerung der Straße reichen die ungepflasterten beidseitigen Grün- bzw. Sandstreifen aus, die ggfs. mit Versickerungsmulden versehen werden können, um die gelegentlich bei Starkregen auftretende Pfützenbildung zu verhindern.

Mit freundlichen Grüßen



Anlage

Antwort-Schreiben



Stadt Norderstedt
Die Oberbürgermeisterin



NORDERSTEDT
Zusammen. Zukunft. Leben.

Stadt Norderstedt, Postfach 1980 • 22809 Norderstedt




Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften

Ihr(e) Gesprächspartner(in) Sarah Egge
Zimmer-Nr. 211
Telefon direkt 040 / 535 95 241
Fax 040 / 535 95 87 241
E-Mail verkehrsflaechen@norderstedt.de
Datum 01.08.2023

Ihr Zeichen / vom

Unser Zeichen / vom
604/ Se

Betreff: Erstmaliger Ausbau der Straße Achternkamp

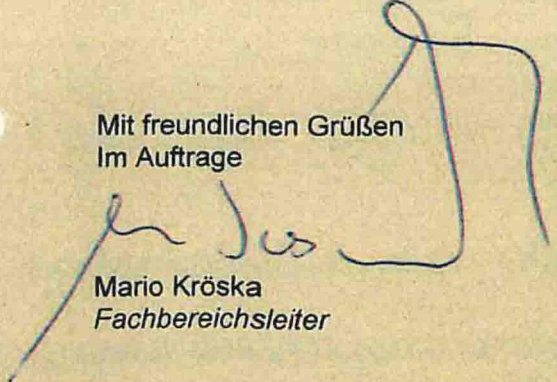
Sehr geehrte(r) 

vielen Dank für Ihr Schreiben und die Rücksendung der Teilnahmebestätigung zu der Bürgerinformationsveranstaltung am 30.08.2023.

Ihre Anmerkungen und Fragen zu dem Ausbau des Straßenkörpers werden im Zuge der Veranstaltung besprochen und beantwortet. Daher bitte ich um Ihr Verständnis und sich bis zu der Veranstaltung zu gedulden.

Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage


Mario Kröska
Fachbereichsleiter

HAUSANSCHRIFT
Rathausallee 50
22846 Norderstedt
Tel.: 040 53595-0
Fax: 040 53531383
Mail: info@norderstedt.de

POSTFACHANSCHRIFT
Postfach 1980
22809 Norderstedt

BANKVERBINDUNG
Volksbank Raiffeisenbank eG
Itzehoe - Norderstedt - Hohenwestedt
IBAN: DE80 2019 0109 0045 0015 60
BIC: GENODEF1HH4
Hamburger Sparkasse
IBAN: DE83 2005 0550 1331 1210 02
BIC: HASPDEHHXXX
Sparkasse Holstein
IBAN: DE25 2135 2240 0135 8587 77
BIC: NOLADE21HOL

Steuernummer: 11 298 30285
USt-ID: DE13 486 0025
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE 09ZZZ00000039480

Weitere Informationen erhalten
Sie auf unserer Website: